
Modulbezeichnung: Geschichte der Architektur - Einführung (Architektur - Einführung) 5 ECTS

(History of architecture - Introduction)

Modulverantwortliche/r: Heidrun Stein-Kecks

Lehrende: Atli Magnus Seelow, Madlen Gulitsch

Startsemester: WS 2021/2022

Dauer: 1 Semester

Turnus: jährlich (WS)

Präsenzzeit: 45 Std.

Eigenstudium: 105 Std.

Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Geschichte der Architektur - Einführung (Baustein I) (WS 2021/2022, Proseminar, 2 SWS, Atli Magnus Seelow)

Geschichte der Architektur - Einführung: Baustein II: Architekturterminologie (WS 2021/2022, Tutorium, 1 SWS, Madlen Gulitsch)

Inhalt:

Das Modul gibt einen Überblick über die Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart. Die prägenden Architekturformen und Bauaufgaben werden an exemplarischen Hauptwerken vorgestellt und in ihrem Wandel analysiert. Das Modul führt in strukturiertes Sehen und Beschreiben architektonischer Werke ein und vermittelt und vertieft die einschlägige Fachterminologie. Die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes wird auch durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning) gestützt.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen auf dem Gebiet der Architekturgeschichte und der Architekturterminologie.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden

- benennen die wichtigsten Bauwerke der Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart,
- erkennen typische Stilmerkmale der Architektur von der Spätantike bis zur Moderne,
- kennen die korrekte Fachterminologie zur Bezeichnung von Architekturelementen.

Verstehen

Die Studierenden erfassen Hauptwerke der Architekturgeschichte in ihren gestalterischen und konstruktiven Eigenheiten.

Anwenden

Die Studierenden wenden ihr Wissen an, um Hauptwerke der Architekturgeschichte in ihren kunsthistorischen Kontext einzuordnen und übergreifende entwicklungsgeschichtliche Aspekte darzustellen.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- werden an die Methoden der formalen Beschreibung, der Analyse und der historischen, sozialgeschichtlichen, kulturwissenschaftlichen, politischen und ikonologischen Reflexion von architektonischen Werken herangeführt,
- entwickeln bzw. steigern ihre Kompetenz im Umgang mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn).

Selbstkompetenz

Die Studierenden

- eignen sich Kenntnisse zur Architekturterminologie durch das Absolvieren von Lernmodulen an,
- bereiten durch begleitende Lektüre und Absolvieren der interaktiven Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach,
- reflektieren durch die interaktive Vermittlung den eigenen Lernprozess und erwerben bzw. festigen durch Selbststudium und Prüfungsvorbereitung grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.

Literatur:

Literaturempfehlungen werden jeweils vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben:
<https://www.studon.fau.de/cat2246263.html>

Studien-/Prüfungsleistungen:

Klausur zum Proseminar (Prüfungsnummer: 38411)

(englische Bezeichnung: Written examination on basic seminar)

Untertitel: Geschichte der Architektur - Einführung Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten):
60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Elektronische Prüfung oder Fernprüfung. Die Inhalte aus Baustein I und Baustein II werden im Verhältnis 80:20 abgeprüft.

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Atli Magnus Seelow

Organisatorisches:

Die zugehörigen Lehrveranstaltungen werden jeweils im Wintersemester angeboten.

Der Studienverlaufsplan sieht vor, dass das Modul Geschichte der Architektur - Einführung in der Belegungsreihenfolge mit dem Modul Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung getauscht werden kann. In diesem Fall erfolgt die Belegung des Moduls Geschichte der Architektur - Einführung bereits im 1. Fachsemester, die des Moduls Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung im 3. Fachsemester.

Diese Belegungsvariante wird für Studierende der Fächerkombination Kunstgeschichte und

- Sinologie
- Pädagogik
- Germanistik
- Orientalistik
- Buchwissenschaft
- Kulturgeschichte des Christentums
- Iberoromanistik

nicht empfohlen, da für diese Kombinationen die überschneidungsfreie Belegung von Lehrveranstaltungen nicht garantiert werden kann!

Studierenden dieser Fächerkombinationen wird empfohlen, im ersten Fachsemester das Modul Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung zu belegen. Die Belegung des Moduls Geschichte der Architektur - Einführung erfolgt dann im 3. Fachsemester.